



Sammlung Theaterzettel

Die Jungfrau von Orleans

Schiller, Friedrich

1912-11-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

89

Samstag, den 30. November 1912

Bei aufgehobenem Abonnement zu ermäßigten Preisen

Die Jungfrau von Orleans

Romantische Tragödie in fünf Akten und Vorspiel von Schiller

Regie: Emil Reiter

Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Otto Schmöle
Königin Isabeau, seine Mutter	Toni Wittels
Agnes Sorel, seine Geliebte	Lene Stankensfeld
Philipp von Burgund	Hans Sodeck
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Georg A. Koch
La Hire,	Karl Neumann-Hoditz
Du Chatel, } Königliche Offiziere	Alexander Kökert-Meinhard Maur
Erzbischof von Rheims	Hugo Voisin
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Hans Wambach
Raoul, ein lothringischer Ritter	Karl Schreiner
Talbot, Feldherr der Engländer	Wilhelm Kolmar
Lionel,	Georg Köhler
Fastolf, } englische Anführer	Georg Maudanz
Ein Page des Königs	Else Wiesheu
Ratsherr von Orleans	Karl Jöller
Englischer Herold	Hermann Trembich
Thibaut d'Arc, ein Landmann	Paul Tietsch
Margot,	Poldi Dorina
Louison, } seine Töchter	Olly Boeheim
Johanna,	Thila Hummel
Etienne	Wilhelm Burmeister
Claude Marie, } ihre Freier	Heinrich Steinbrecher
Raimond,	Paul Richter
Bertrand	Emil Hecht
Köhler	Alfred Landory
Köhlerweib	Elise de Lank
Köhlerjunge	Elise Gerlach
Ein Ritter	Hugo Schödl
Ein Edelmann	Anton Scheepers
Soldat auf der Mauer	Hermann Kupfer

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters, Soldaten und Volk, königliche Kronbeamte, Bischöfe, Marschälle, Mönche, Magistratspersonen, Hofleute und andere stumme Personen im Gefolge des Krönungszuges.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Nach dem ersten und dritten Akte größere Pausen

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Ermäßigte Preise

Numerierte Plätze:		III. Rang: Mitte und Seite	MF. 1.50
I. Rang: Mitte 1. Reihe	MF. 4.—	III. Rang: Profzeniumsloge	„ 1.50
I. Rang: Mitte 2., 3., 4. und 5. Reihe	„ 3.—	IV. Rang: Mitte	„ 0.70
I. Rang: Seite	„ 2.50	IV. Rang: Seite	„ 0.40
Parterre-Logen	„ 2.—	Nicht numerierte Plätze:	
Parterre: Sperrsitze	„ 2.—	Stehplätze im Parterre	„ 1.50
II. Rang: Mitte und Seite	„ 2.—	Parterre	„ 1.—

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags kein Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Beurlaubt: Hans Bahling / Margarete Beling-Schäfer. Krank: Rudolf Jung

Im Hoftheater: